

28.10.2012 - 08:41 Uhr

Erfolg für die SRG SSR am Prix Europa

Bern (ots) -

Berlin/Bern, 28.10.2012. Gestern Samstag ist in Berlin die diesjährige Ausgabe des Festivals «Prix Europa» mit der Preisverleihung zu Ende gegangen. In drei von insgesamt 16 Wettbewerbs-Kategorien hat die Jury den Preis an SRG-Eingaben vergeben: In der Kategorie «TV Iris - bestes multikulturelles TV- Programm» hat Fernand Melgars «Vol Spécial» - die bereits mehrfach ausgezeichnete RTS-Koproduktion über die Ausschaffungshäftlinge im Genfer Gefängnis Frambois - den Preis erhalten. In der Kategorie «Radio-Hörspiel» sprach die Jury der DRS-Sendung «Wie ich Fats Domino aus dem Hurrikan Katrina rettete» von David Zane Mairowitz den Preis zu. In der Kategorie «Online» hat sich das Projekt «diy.fm - Radio à la carte» der SRG-Tochter tpc ag gegen 21 Konkurrenzprodukte aus ganz Europa durchgesetzt. diy.fm erlaubt es, aus den Inhalten aller Radiokanäle der SRG einen eigenen, personalisierten Radiokanal zusammenzustellen. Insgesamt wurden rund 650 Radio- TV- und Online-Projekte von Service public- Medienunternehmen aus gut 40 europäischen Ländern eingereicht.

Roger de Weck neuer Präsident Das Steuerungs-Komitees des Festivals hat gestern Roger de Weck, Generaldirektor der SRG, zum neuen Präsidenten des Prix Europa gewählt. Prix Europa ist Europas grösstes Festival für TV-, Radio- und Online-Produktionen. Es besteht seit 1987 und hat zum Ziel, die Verbreitung von qualitativ hochstehenden europäischen Rundfunk-Produktionen zu fördern.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Daniel Steiner, Mediensprecher, 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100727223> abgerufen werden.